



Premiere der Energy Awards

## **Handelsblatt und GE suchen Vorzeigeprojekte der Energiewende**

**Neuer Green-Tech-Preis in vier Kategorien / Bewerbung bis einschließlich 6. Mai 2013 auf [www.energyawards.de](http://www.energyawards.de) / Bundesweite Kampagne in Print und Online / Renommierte Branchen-Experten aus Wirtschaft und Forschung bilden die Jury**

Düsseldorf, 21. Februar 2013 – Das Handelsblatt, die größte Wirtschafts- und Finanzzeitung in deutscher Sprache, und der Technologiekonzern GE starten mit der Deutschen Post DHL, McDonald's Deutschland und der Unternehmensberatung BearingPoint eine neue, bundesweite Initiative zur Energiewende: die Energy Awards. Zu den Medienpartnern gehören Bellevue and More, der Nachrichtensender n-tv und der Branchendienst Energate.

Die Energy Awards prämiieren Vorzeigeprojekte der Energiewende aus dem deutschsprachigen Raum in vier Kategorien: das Energie-Startup des Jahres, die Gewerbliche Anlage des Jahres, das Energiehaus des Jahres sowie das Fortbewegungsmittel des Jahres. Kandidaten können sich bis zum 6. Mai 2013 online auf der Website [www.energyawards.de](http://www.energyawards.de) bewerben. Die Sieger der Kategorien Energie-Startup des Jahres und Energiehaus des Jahres erhalten ein Preisgeld von jeweils 10.000 Euro in bar. Die Verleihung der Awards findet im November 2013 im Rahmen einer festlichen Gala in Berlin statt.

Zeitgleich mit den Energy Awards bauen die Initiatoren und Partner einen neuen „Think Tank“ der Energiebranche auf: die Energy Academy. Mehr als 70 Branchen-Insider aus Wirtschaft, Forschung und Politik werden im Laufe des Jahres zu diesem Experten-Panel eingeladen. Das Gremium soll sich als repräsentativer Querschnitt der zukünftigen Energielandschaft über zentrale Fragen und Streitpunkte der Energiewende austauschen und neue Akzente setzen. Die Mitglieder der Energy Academy werden zudem über die Preisträger der Energy Awards abstimmen. Chairman der Energy Academy ist Stephan Reimelt, CEO von GE Energy Germany.

„GE ist mit seinen Produkten und Dienstleistungen weltweit führend bei Energie und grünen Technologien. Deutschland gilt mit der Energiewende als internationaler Vorreiter und Labor für die Welt. Daher war es für uns naheliegend, diese Initiative zu unterstützen“, begründet Stephan Reimelt die Motivation von GE, bei den Awards und dem Aufbau der Academy eine Schlüsselrolle einzunehmen. „Durch unsere redaktionelle Arbeit und unsere Veranstaltungen gelingt es dem Handelsblatt seit Jahren, starke Akzente bei Energiethemen zu setzen. Unser Engagement bei einer so ambitionierten Initiative wie den Energy Awards folgt dieser

Initiatoren



Wirtschaftspartner



Medienpartner





Tradition“, erklärt Peter Brors, Mitglied der Chefredaktion des Handelsblatts und Co-Chairman der Energy Academy.

Generell geht es bei der neuen Initiative darum, sowohl der Branche als auch der breiten Öffentlichkeit die positiven Aspekte der Energiewende anschaulich zu machen, zu motivieren und zum Nachmachen anzuregen. „Derzeit wird das Bild der Energiewende durch die Diskussion über Hürden und Nachteile geprägt. Die jetzt schon sichtbaren enormen Errungenschaften der neuen Green-Tech-Ära kommen oft zu kurz und werden zu wenig erklärt. Das wollen wir ändern“, sagt Thomas Clark, Ideengeber der Energy Awards und Geschäftsführer des Projektbüros der Initiative, Ambo Media. „Mit der Energy Academy wollen wir ein Forum schaffen, das die neue Ära der Energiebranche repräsentiert, kommentiert und neue Impulse liefert.“

Bereits zum Start hat die Initiative namhafte Unterstützer gefunden.

„Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmensstrategie von Deutsche Post DHL. So arbeiten wir konsequent daran, unseren eigenen CO<sub>2</sub>-Ausstoß bis 2020 um 30 Prozent zu reduzieren und machen dabei gute Fortschritte. Zugleich bieten wir unseren Kunden bereits seit Jahren unter der Marke GoGreen nachhaltige Logistiklösungen. Ob bei uns selbst oder für unsere Kunden: Energieeffizienz spielt in all unseren Anstrengungen eine wesentliche Rolle“, beschreibt Christof Ehrhart, Direktor Konzernkommunikation und Unternehmensverantwortung, den Bezug des Konzerns zur Initiative.

„Da wir als innovatives Unternehmen der Systemgastronomie dem ressourcenschonenden Betrieb unserer Restaurants eine grundlegende Rolle zusprechen, wollen wir mit unserem Engagement bei den Energy Awards den verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen fördern“, so Dietlind Freiberg, Senior Director Corporate Responsibility & Environment bei McDonald’s Deutschland.

„BearingPoint berät Energie- und Wirtschaftsunternehmen u. a. in Fragen der Energiewende und Nachhaltigkeit. Wir engagieren uns bei diesem innovativen Energy Award, weil wir von der Idee sowie den Zielen der Energiewende mit ihren unterschiedlichen Ausprägungen überzeugt sind. Mit der Unterstützung eines Think Tanks im Rahmen der Energy Academy glauben wir darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zur Energiewende leisten zu können“, sagt Jens Raschke, Leiter der Utilities Practice in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

### **Hauptansprechpartner:**

Lukas Kirchner, Projektleiter, Ambo Media: 040-339-87-768, [lukas.kirchner@ambomedia.com](mailto:lukas.kirchner@ambomedia.com)

#### Initiatoren



#### Wirtschaftspartner



#### Medienpartner

